

Freitag | 18. Februar | 19.30 Uhr | Musikscheune
Jugendjazzorchester Sachsen-Anhalt
in concert mit Ralf Hesse

"Was ich dir sagen will:" Neustart zum 60ten

Das ist das Markenzeichen des Jugendjazzorchesters Sachsen-Anhalt: Ein Treffpunkt der Leidenschaft für Swing, Funk, Latin und vor allem klassischen Big-Band-Sound im Breitbandformat. Der Trompeter und Komponist Ralf Hesse hat als neuer Leiter den Staffelstab vor kurzem von dem Jazzmusiker Ansgar Striepens übernommen, der das Jugendjazzorchester zuvor 22 Jahre betreut hatte. In seinem Debütkonzert wird Ralf Hesse mit der Band altbekannte und beliebte Titel aufgreifen, aber auch eigene Kompositionen und Arrangements vorstellen und durch das Jazzorchester erklingen lassen.



Die 60. Arbeitsphase des Jugendjazzorchesters in der Musikakademie im Kloster Michaelstein steht zwar noch immer im Zeichen der Pandemie und Hygieneauflagen, gleichzeitig ist sie aber auch ein spannender Neustart für die Bigband.

Preisgruppe C: 16,00 €; erm. 8,00 €

[Link zur Veranstaltung und zum Ticket](#)

Freitag | 25. Februar | 19.30 Uhr | Musikscheune
Akademiekonzert | Taste trifft Saite
Werke für Klavier solo mit Orchester

Teilnehmer des Meisterkurses Klavier solo mit dem Philharmonischen Kammerorchester Wernigerode, Leitung: Christian Fitzner

Bernd Goetzke ist als Klavierprofessor und Jurymitglied zahlreicher namhafter Klavierwettbewerbe ein äußerst gefragter Lehrer. Ebenso gefragt sind daher die wenigen Plätze seiner Meisterkurse in Michaelstein. Zusätzliche Attraktivität gewinnt der Meisterkurs durch die Zusammenarbeit mit dem Philharmonischen Kammerorchester Wernigerode, das für die internationalen Teilnehmer sozusagen die „Kirsche auf der Torte“ darstellt. Erleben Sie Klavierliteratur aus Klassik und Romantik, vorgetragen von internationalen Nachwuchspianisten.



Preisgruppe C: I. Platz 16,00 €; erm. 13,00 €, II. Platz 13,00 €; erm. 6,50 €

[Link zur Veranstaltung und zum Ticket](#)

Samstag | 5. März | 19.30 Uhr | Musikscheune
Michaelsteiner Klosterkonzert

**Die Himmel erzählen –
Chormusik durch Zeit und Raum**

Werke von Heinrich Schütz, Peteris Vasks,
Ola Gjeilo, Kurt Grahl u.a.

Landesjugendchor Sachsen-Anhalt
Leitung: Berit Walther



In Vorbereitung auf ein großes gemeinsames Projekt mit den Landesjugendchören der Länder Brandenburg und Thüringen befasst sich der Landesjugendchor Sachsen-Anhalt in dieser Arbeitsphase bereits mit der Musik von Heinrich Schütz, der für die Entwicklung nicht nur der geistlichen Chormusik von großer Bedeutung ist.

Für die neue Leiterin des Landesjugendchores, Berit Walther, steht bei den Werken in diesem Konzert vor allem die Beziehung zwischen Wort und Ton im Vordergrund.

I. Platz 16,00 €; erm. 13,00 €, II. Platz 13,00 €; erm. 6,50 €

[Link zur Veranstaltung und zum Ticket](#)

Sonntag | 17. April | 19.30 Uhr | Musikscheune
Michaelsteiner Klosterkonzert zum Ostersonntag
Frühlingsgruß aus dem klassischen Wien

Musik von Franz Anton Hoffmeister, Florian Leopold Gassmann, Gregor Joseph Werner, Joseph Haydn und Wolfgang Amadeus Mozart

Christine Foidl – Chalumeau, Klarinette
Ernst Schlader – Chalumeau, Klarinette und Leitung
Telemannisches Collegium Michaelstein



Wenn die erste Frühlingswärme die Donaustadt wieder belebte, erwachte auch die Lust an der vergnüglichen Zerstreuung in den Höfen und Häusern, die Ergötzung des Ohrs auf freien Plätzen und in großen Gärten. Leichte Concerti, eingängige Notturmi und stimmungsvolle Divertimenti waren beliebt, und die Chalumeaux verliehen ihnen einen ganz besonderen Reiz. Dieser Vorform der Klarinette „mag vergönnet seyn, dass sie sich des Abends zum Ständchen hören lassen.“ Ein unterhaltsames Konzert mit Musik von Wienern und solchen, die es geworden sind.

Preisgruppe B: I. Platz 20,00 €; erm. 10,00 € | II. Platz 17,00 €; erm. 13,50 €

[Link zur Veranstaltung und zum Ticket](#)

Samstag | 14. Mai | 19.30 Uhr | Musikscheune
Michaelsteiner Klosterkonzert
a cappella exquisit

Kammerchor Michaelstein
Leitung: Sebastian Göring

Das preisgekrönte Ensemble präsentiert an diesem Abend Chorkompositionen der letzten 900 Jahre aus aller Welt. Seine Motette „Warum ist das Licht gegeben dem Mühseligen?“ bezeichnete Johannes Brahms als „kleine Abhandlung über das große ‚Warum‘“ und orientierte sich dabei musikalisch an der Vokalpolyphonie Johann Sebastian Bachs. Mit meisterhaft plastischen Illustrationen wie im Konzert „Ach Herr, lass deine lieben Engelein“ des norddeutschen frühbarocken Komponisten Franz Tunder begeistert der Chor und setzt weitere Höhepunkte mit geistlicher Musik aus Südafrika und Südkorea, Gedichtvertonungen aus Russland, einem arabischen Liebeslied, Folklore aus China – und bringt sogar ein bisschen Bollywood zu Gehör!



Preisgruppe B: I. Platz 20,00 €; erm. 10,00 € | II. Platz 17,00 €; erm. 13,50 €

[Link zur Veranstaltung und zum Ticket](#)

Samstag | 28. Mai | 19.30 Uhr | Musikscheune
Michaelsteiner Klosterkonzert
Rüstet euch, ihr Himmelschöre!
Festliches Himmelfahrts-Konzert

Cantus Thuringia & Capella Thuringia,
Leitung: Bernhard Klapprott



Es muss ein besonders festlicher Anlass gewesen sein, der zur Entstehung des fulminanten Oratoriums „Rüstet euch, ihr Himmelschöre!“ auf Christi Himmelfahrt führte. Dessen Schöpfer war der Sachsen-Merseburger Hofkapellmeister Georg Friedrich Kauffmann (1679–1735). Nur wenige Werke Kauffmanns haben sich bis in die Gegenwart erhalten. Im Michaelsteiner Himmelfahrts-Konzert 2022 wird das Oratorium nach Notenmaterial aus einer berühmten Leipziger Sammlung aufgeführt und ergänzt von weiterer festlicher, zum Anlass passender Kirchenmusik. Kantaten von Friedrich Wilhelm Zachow – dem Lehrer Händels in Halle – sind darunter sowie eine Messe von Gottfried Heinrich Stölzel. Das Publikum darf sich auf wirkliche Novitäten und echte Preziosen auf der reichen Musikgeschichte Mitteldeutschlands freuen.

Das Konzert wird gefördert von der Lotto-Toto GmbH Sachsen-Anhalt.

Preisgruppe B: I. Platz 20,00 €; erm. 10,00 € | II. Platz 17,00 €; erm. 13,50 €

[Link zur Veranstaltung und zum Ticket](#)

Sonntag | 12. Juni | 14.00 Uhr |
Musikmaschinengebäude, Refektorium, Kirche
Klingendes Museum

Michaelsteiner Orgelspur

Karsten Krüger – Orgel

Drei Orgeln aus verschiedenen Zeiten und mit ganz unterschiedlichen Klangkonzepten werden in einer klingenden Führung vorgestellt: Am Anfang ertönt die stiftwalzengesteuerte Orgel der Musikmaschine, die auf dem Klangideal der Renaissance beruht. Die Spur führt dann im Refektorium zu der Orgel von Friedrich Wilhelm Wäldner aus dem Jahr 1850, die noch stark in der spätbarocken Tradition verwurzelt ist. Das Instrument in der barocken Klosterkirche hingegen wurde 1891 von Robert Knauf als romantische Orgel gebaut und 1904 von seinem Sohn Ernst erweitert.



Preisgruppe C, II. Platz: 13,00 €; erm. 6,50 €

[Link zum Reservix-Ticketshop](#)

Freitag | 5. August | 19.30 Uhr | Musikscheune
Michaelsteiner Klosterkonzert

Von Schütz zu Bach

Bachs Erben –
Jugendbarockorchester Michaelstein

Im Heinrich-Schütz-Jahr 2022 setzen sich Bachs Erben mit den Wurzeln der Musik ihres Namenspatrons auseinander. Heinrich Schütz (1585–1672) galt zu Lebzeiten als größter Komponist in Deutschland, und seine Musik hatte über Jahrzehnte Vorbildwirkung. Der genau 100 Jahre später geborene Bach nahm insbesondere in seinen großen Kirchenmusikwerken immer wieder Bezug auf ältere Kompositionstechniken, und so wird in diesem Konzert ein Jahrhundert großartiger Musik lebendig.



Preisgruppe B: I. Platz 20,00 €; erm. 10,00 € | II. Platz 17,00 €; erm. 13,50 €

[Link zur Veranstaltung und zum Ticket](#)

Samstag | 27. August | 21.00 Uhr | Klausur

Wandelkonzert zur Nacht

Ein Lied, wie man keines vernahm

Melodramen in Vertonungen von Max von Schillings und Franz Liszt sowie u.a. Musik für Gesang, Violoncello und Orgel

Pascal Zurek, Stuttgart – Rezitation, Bassbariton

Elise Chemla, Frankfurt – Violoncello

Peter Schleicher, Stuttgart – Orgel, Klavier



Fünfundzwanzig Jahre hat Klosterbruder Medardus dieses Geheimnis für sich behalten: Seine Liebe zu einer jungen Frau, die als Hexe zum Tod verurteilt wird. Sie stirbt im Feuer mit einem Lied auf den Lippen, das der Mönch Zeit seines Lebens nicht mehr vergessen kann: „Es war ein Lied, wie man keines vernahm, das jemals aus menschlicher Kehle kam, so in klagendem Leid, so in jauchzender Lust, das Entsetzen und Wonne erfasste die Brust.“ Dieses große schaurig-spannende Melodram „Hexenlied“ fesselt die Zuhörer seit mehr als einem Jahrhundert. Mit ihm wird Pascal Zurek – in doppelter Begabung als Rezitator und Sänger – auf der stimmungsvollen Klangwanderung einen der nächtlichen KlosterKlangRäume erfüllen. Auch Orgel und Cello verbinden sich mit der Stimme zu einem umhüllenden und stilistisch breiten Erlebnis, bei dem Klänge des Jetzt und der Vergangenheit zusammentreffen.

Bitte für die kühlen Abendstunden in der Klausur mit warmer Kleidung vorsorgen.

Preisgruppe A (nur 1. Platz): I. Platz 26,00 €; erm. 13,00 €

[Link zur Veranstaltung und zum Ticket](#)

Samstag | 24. September | 19.30 Uhr | Salon

Salon-Soirée | Für Elise

Ein verspätetes Jubiläumskonzert für Ludwig van Beethoven

Stefania Neonato – Hammerflügel



Das ursprünglich im letzten Jahr zum 250. Geburtstag von Ludwig van Beethoven geplante Konzert soll nun endlich nachgeholt werden. Die italienische Pianistin Stefania Neonato wird in der Salon-Soirée fast alle Gattungen von Beethovens Kompositionen für Klavier solo vorstellen: Fantasie, Variationen, reizvolle Kleinigkeiten wie die Bagatellen und natürlich Sonaten. Es erklingt auch sein wohl populärstes Stück „Für Elise“! Die ausgewiesene Expertin für historische Tasteninstrumente spielt dabei auf einem Wiener und einem englischen Hammerflügel aus der Michaelsteiner Sammlung. Beides sind Instrumententypen, die Beethoven auch selbst besaß.

Preisgruppe B: I. Platz 20,00 €; erm. 10,00 € | II. Platz 17,00 €; erm. 13,50 €

[Link zur Veranstaltung und zum Ticket](#)

Samstag | 22. Oktober | 19.30 Uhr | Musikscheune

Michaelsteiner Klosterkonzert

Ein „unendlich angenehmes“ Instrument

Musik für vier Chalumeaux, Gesang und Orchester

Michaela Riener – Sopran

Eric Hoeprich, Christian Leitherer, Ernst Schlader,

Markus Springer – Chalumeaux

Telemannisches Collegium Michaelstein

Leitung: Ernst Schlader

Das Chalumeau ist ein recht unscheinbares Instrument, das in seiner Form einer Blockflöte sehr ähnlich sieht, aber das Mundstück einer Klarinette besitzt. Zeitgenossen schätzen das um 1700 neu entstandene Chalumeau als „unendlich angenehmes“ Instrument, das zwar kräftiger als die Blockflöte klang, dabei aber weicher als die ebenfalls neue Oboe.

In Werken u.a. von Georg Philipp Telemann, Christoph Graupner oder Kaiser Joseph I. haben Sie die seltene Gelegenheit, gleich vier dieser Instrumente in unterschiedlichen Größen gleichzeitig zu erleben.



Preisgruppe A: I. Platz 26,00 €; erm. 13,00 € | II. Platz 23,00 €; erm. 11,50 €

[Link zum Reservix-Ticketshop](#)

Samstag | 3. Dezember | 19.30 Uhr | Musikscheune

Michaelsteiner Klosterkonzert

Jauchzet, ihr Himmel!

Weihnachtsoratorium (1748) und Weihnachtskantate von Georg Gebel

Vokalsolisten, Kammerchor Michaelstein

Telemannisches Collegium Michaelstein

Leitung: Sebastian Knebel



In strahlendem Glanz eröffnet der Chor „Jauchzet, ihr Himmel! Erfreue dich, Erde!“ das Weihnachtsoratorium des Rudolstädter Hofkapellmeisters Georg Gebel. Aus der „außerordentlichen Menge seiner Sing- und Instrumentalstücke, da er mit einer unglaublichen Geschwindigkeit und öfters bei einer Schaafe Koffee [...] gefertigt“, ragt es besonders heraus. Gebels Synthese aus galanter Schreibart und Bewahrung ihrer barocken Wurzeln ließ dieses Werk schnell weithin beliebt werden. In Rudolstadt fand es bis ins 19. Jahrhundert „als sein Meisterstück noch allen Beifall“.

Preisgruppe A: I. Platz 26,00 €; erm. 13,00 € | II. Platz 23,00 €; erm. 11,50 €

[Link zum Reservix-Ticketshop](#)

Samstag | 31. Dezember | 15.30 Uhr und 18.30 Uhr | Musikscheune

Michaelsteiner Silvesterkonzert

Surprise à Versailles

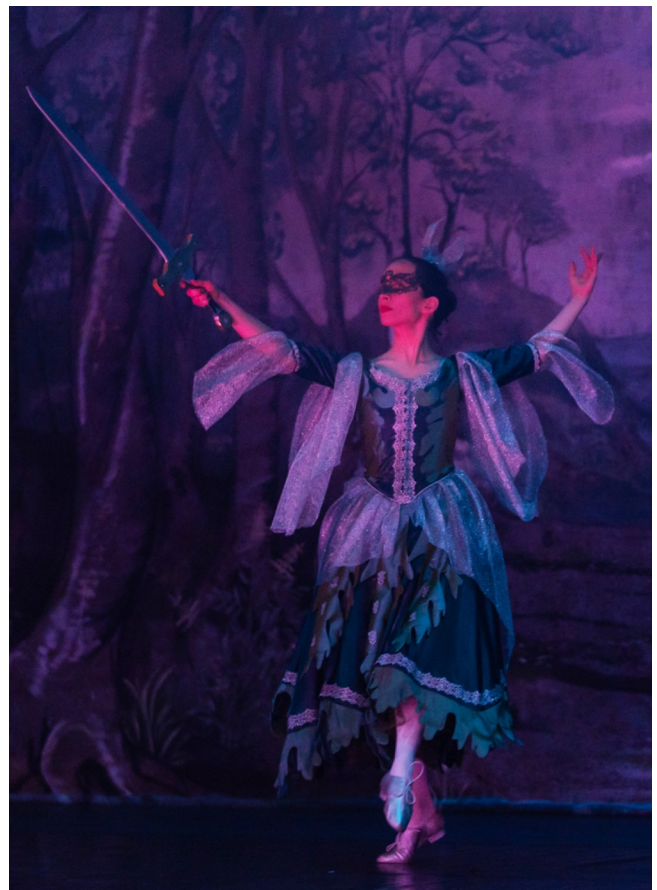
Musik u.a. von Jean-Baptiste Prin und Jean-Marie Leclair, Jean-Baptiste Lully, Marin Marais, Jean-Féry Rebel

Mojca Gal – Barocktanz und Violine, Thilo Hirsch – Tromba marina,
Viola da gamba und Leitung: Konzertmeisterin – Anne Schumann
Telemannisches Collegium Michaelstein

Monsieur Prin spielte sie in seiner Jugend im Pub in England und brachte sie dann übers Meer mit nach Frankreich – die Tromba marina. Dort auch Trompette marine genannt, „hört man sie wundervoll von Ferne und angenehm in der Nacht, mit der Strahlkraft einer geblasenen Trompete, mit der Weichheit einer Traversflöte und der Harmonie eines Cembalos“. So schwärmte er von ihr und machte sie hoffähig: Nicht nur Seeleute, Studenten und Nonnen waren begeistert. Das einst verachtete Streichinstrument stieg mit ihm als Virtuosen auf bis zum Sonnenkönig! Erleben Sie musikalische Überraschungen um dieses extravagante Instrument und lassen Sie im Park von Versailles mit dem Silvestersignal der Tromba marina das Jahr strahlend ausklingen!

Preisgruppe S: I. Platz 32,00 €; erm. 16,00 € | II. Platz 29,00 €; erm. 14,50 €

[Link zur Veranstaltung und zum Ticket](#)



Konzertkarten

Für den Kartenverkauf zu allen Veranstaltungen gelten die AGB der Kulturstiftung Sachsen-Anhalt für das Kloster Michaelstein (www.kloster-michaelstein.de oder an der Museumskasse).

Bitte informieren Sie sich vor der Veranstaltung nochmals im Internet oder der Presse, da es in der heutigen Zeit kurzfristig möglich ist, dass die Veranstaltung absagt werden muss. Wir können Sie bei einer Veranstaltungsabsage nicht immer persönlich benachrichtigen.

Kartenverkauf:

- Museumskasse Michaelstein:
November bis März: Mi – So 11 – 16 Uhr /
April – Oktober: täglich 10 – 18 Uhr, bzw. eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn
Telefon +49 3944 9030-15 | museumskasse-michaelstein@kulturstiftung-st.de
- Online-Tickets für Konzerte: www.kloster-michaelstein.de, www.reservix.de
- Vorverkaufsstellen des Reservix-Netzes (www.reservix.de/vorverkaufsstellen), z.B.
Touristinformation Blankenburg, Wernigerode, Halberstadt, Goslar, Wolfenbüttel u.v.a.m.

Tages-/Abendkasse, Ermäßigungen:

- Für die Tages-/Abendkasse wird ein Zuschlag von 2,50 € pro Ticket erhoben. Der Zuschlag gilt ab 0:00 Uhr des Veranstaltungstages. Die Tages-/Abendkasse öffnet eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn und befindet sich bei Veranstaltungen in der Musikscheune dort im Foyer, bei allen anderen Veranstaltungen an der Museumskasse (Haupteingang Klausur).
- Schüler, Studenten, Auszubildende, BFD/FSJ-Leistende, Schwerbehinderte und Arbeitslose mit entsprechendem Ausweis erhalten eine Ermäßigung von 50%.
- Kostenfreie, zusätzliche Karte für ein Kind unter 15 Jahren beim Kauf einer Konzertkarte

Bei Veranstaltungen ohne Sitzplatzvergabe, aber mit begrenzter Teilnehmerkapazität (Workshops, Sonderführungen etc.) wird der Vorverkauf empfohlen bzw. ist eine Anmeldung erforderlich. Ein Anspruch auf Einlass bei ausverkauften Veranstaltungen besteht nicht.

Änderungen der Programme sind nicht beabsichtigt, bleiben aber vorbehalten.

Kulturstiftung Sachsen-Anhalt
Kloster Michaelstein
Musikakademie | Museum
Michaelstein 3
38889 Blankenburg (Harz)
T: +49 3944 9030-15
F: +49 3944 9030-30
museumskasse-michaelstein@kulturstiftung-st.de
www.kloster-michaelstein.de